

Landrätin
Elena Kaiser
Feld 14
6362 Stansstad

Landrätin
Sandra Niederberger
Kernenweg 1
6052 Hergiswil

EINGEGANGEN

28. April 2022

2022. NWLIZ. 47

Kanton Nidwalden
Landratsbüro
Dorfplatz 2
Postfach 1246
6371 Stans

Stans, 27.04.2022

Einfaches Auskunftsbegehren nach Art. 53 Abs. 6 Landratsgesetz, betreffend die Situation von geflüchteten Menschen aus der Ukraine in Nidwalden

Sehr geehrter Herr Landratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Im März 2022 wurde im Kanton Nidwalden ein Sonderstab eingerichtet, der unter anderem die Koordination der Unterbringung von geflüchteten Menschen aus der Ukraine erleichtern soll.

Seither ist gut ein Monat vergangen und die anfangs chaotischen Zustände in der Aufnahme Stansstad haben sich spürbar verbessert. Das Engagement der Zivilbevölkerung ist auch in Nidwalden noch immer gross und zahlreiche Menschen haben sich bereit erklärt, ihre privaten Wohnungen zur Verfügung zu stellen.

Gleichzeitig scheint es teilweise sehr lange zu dauern, bis die Menschen an einen passenden Ort gelangen, trotz der Einführung des Sonderstatus S. Das Amt für Asyl tut sein Möglichstes – das Personal schöpft jetzt bereits alle Möglichkeiten aus, um die erhöhte Arbeitslast aufzufangen. Dies kann jedoch keine dauerhafte Lösung sein.

Zudem ist heute die Aussicht auf Frieden für die Ukraine nicht nah. Zahlreiche Spenden, beispielsweise an das Rote Kreuz, wurden getätigt – der Kanton Nidwalden mit eher bescheidenen CHF 50 000, Obwalden das Doppelte.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Einbindung von Freiwilligen zur Mithilfe bei der Integration der Geflüchteten (und somit als Ergänzung zu den Arbeiten des Amtes für Asyl) und deren Koordination vorgesehen oder wie gedenkt der Kanton Nidwalden damit umzugehen?
2. Besteht ein Plan für die Sommerferien, wenn die Begleitung von Geflüchteten von Privaten ferienbedingt erschwert wird und die Deutsch- und Integrationskurse pausieren?
3. Gedenkt der Kanton Nidwalden, weitere Gelder ans rote Kreuz o.Ä. zu spenden? Wenn ja, wie viel?

Für die Beantwortung dieser Fragen bedanken wir uns im Voraus.

Freundliche Grüsse



Elena Kaiser



Sandra Niederberger